

In Deutschland drehen sich derzeit etwa 30 000 Windräder. Knapp 6 500 von ihnen stehen in Niedersachsen. Um weniger abhängig von fossilen Brennstoffen aus Russland zu sein und die gesteckten Klimaziele zu erreichen, müsste diese Anzahl jedoch binnen der nächsten Jahre verdoppelt werden.

Obwohl der Großteil der Bevölkerung den Ausbau von Windenergie befürwortet, finden sich immer wieder auch Gegenstimmen.



### **Aufgabe 1:**

Versuche zunächst, selbst Argumente für und gegen den Ausbau von Windkraft zu finden.

### Aufgabe 2:

Angenommen, neben eurem Haus soll ein Windpark gebaut werden. Wie stünden du und deine Familie diesem Vorhaben gegenüber?

### Aufgabe 3:

#### Rollenspiel

Angenommen, auf einem nahen Berg, dem Wahrzeichen eurer Stadt, soll ein großer Windpark entstehen. Stellt euch vor, ihr seid Mitglieder des Gemeinderats und müsst die Frage klären, ob dieser Platz geeignet ist.

a) Verteilt zunächst die folgenden Rollen:

- Herr F. ist Bürgermeister und unschlüssig, was das Thema angeht. Er möchte alle Positionen anhören.
- Herr L. ist Unternehmer und Chef einer mittelständischen Chemiefirma. Sein Unternehmen benötigt viel Strom, und er verspricht sich größere Unabhängigkeit durch den Bau eines neuen Windparks.
- Frau B. ist Vogelschützerin. Am Hang des Berges brütet die seltene Uferschnepfe, ein Vogel, der Frau B. besonders am Herzen liegt. Sie fürchtet, dass die Vögel durch Vogelschlag ums Leben kommen oder durch das Summen der Windräder gestört werden.
- Herr H. ist bei den Grünen und möchte den Bau schnell vorantreiben. Er will, dass die Energiewende schnell voranschreitet, und ist überzeugter Atomkraftgegner.
- Frau W. findet Windenergie vom Prinzip her sehr gut, möchte aber nicht, dass der schöne Berg verschandelt wird, und ist daher eher gegen das Projekt.
- Herr S. arbeitet im nahen Kohlebergwerk und fürchtet um seinen Arbeitsplatz.

- Frau A. war Mitorganisatorin der hiesigen „Fridays For Future“-Demonstrationen und setzt sich lautstark für den Bau ein.
- b) Recherchiert nun etwa zehn Minuten, um weitere Argumente für eure Rolle zu finden.
- c) Bildet einen Sitzkreis, tauscht eure Argumente aus und diskutiert den Fall. Der „Bürgermeister“ fungiert dabei als Moderator, achtet darauf, dass jeder Gemeinderat angehört wird und die Redezeit gerecht verteilt ist.
- d) Einigt euch schließlich, ob der Windpark gebaut werden soll oder nicht.

Notizen: